

Niederschrift

zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses am Donnerstag, den 21.04.2016 um 17:00Uhr
Landratsamt Beeskow, Breitscheidstr. 7, Haus A, Raum 127

Sitzungsbeginn: 17:00Uhr

Sitzungsende: 18:30Uhr

Es waren anwesend: siehe Anlage 1

Folgende Tagesordnung wird bestätigt und danach verfahren

I.Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 10.03.2016
4. Vorstellen der Aufgaben, Arbeitsweisen und Angebote der Erziehungs- und Familienberatungsstelle des AWO Kreisverbandes Fürstenwalde e.V.
5. Information aus dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung
6. Information zur Situation der Flüchtlinge im Landkreis Oder-Spree
7. Information der Verwaltung
8. Sonstiges

I.Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Die Einladung und Zusendung der Unterlagen erfolgte ordnungsgemäß. Es sind 9 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Der Jugendhilfeausschuss (JHA) ist beschlussfähig. Um 17.20 Uhr kommt Herr Wende, somit sind 10 Mitglieder anwesend.

Zu TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung

Da der Unterausschuss Jugendhilfeplanung nicht getagt hat, wird es nur einen Bericht aus der Steuerungsgruppe Jugendhilfeplanung geben.

Der TOP Sozialarbeit an Schule wurde nicht aufgenommen, da eine konkrete Fragestellung zum Thema fehlt. Die Ausschussmitglieder werden gebeten, ihr Interesse an der Erörterung des Themas „Sozialarbeit an Schule“ bitte in der nächsten Sitzung des Unterausschusses Jugendhilfeplanung zu konkretisieren oder dieses im Vorfeld an den Unterausschuss heranzutragen.

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Zu TOP 3 Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 10.03.2016

Das Protokoll vom 10.03.2016 wird mehrheitlich bestätigt.

Zu TOP 4 Vorstellen der Aufgaben, Arbeitsweisen und Angebote der Erziehungs- und Familienberatungsstelle des AWO Kreisverbandes Fürstenwalde e.V.

Frau Häuser stellt die Aufgaben, Angebote und Arbeitsweisen der AWO Erziehungs- und Familienberatungsstelle (EFB) vor. ([Siehe Anlage 1](#))

Zu TOP 5 Information aus dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung

Frau Zickerow-Grund führt aus, dass der Termin zur Vorbereitung des Ausschusses am 20.04.16 stattgefunden habe. Der Arbeitsplan sei verändert worden und die Änderungen würden zum nächsten Ausschuss aus dem Plan aufgenommen werden.

Frau Karkowsky erläutert, dass im Juni noch das Integrationskonzept zur Diskussion in den Ausschuss einfließen wird.

Frau Kilian bittet darum, dass die Mitglieder sofort ihren Stellvertreter informieren, sollte ihnen eine Teilnahme am Ausschuss nicht möglich sein. Des Weiteren solle der Sitzungsplan des Jugendhilfeausschusses und seines Unterausschusses sofort nach Erhalt an die kreisangehörigen Gemeinden weiter gegeben werde, sodass diese sich bei ihrer Sitzungsplanung daran orientieren könne. Gegebenenfalls müsse bei Überschneidungen ein anderer Tag festgelegt werden.

Der Termin für den nächsten Unterausschuss wird vom 02.06.2016 auf den 26.05.2016 verlegt.

Zu TOP 6 Information zur Situation der Flüchtlinge im Landkreis Oder-Spree

Frau Karkowsky führt aus, dass die Zahlen der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge derzeit stagnieren, die Träger dennoch ausgelastet seien. In anderen Landkreisen sehe es anders aus, dort komme es zum Teil zu massiven freien Platzkapazitäten.

Zu TOP 7 Information der Verwaltung

Herr Isermeyer berichtet zum derzeitigen Stand der Gespräche zu den Stellen im Allgemeinen Sozialdienst (ASD).

Insgesamt wurden 6 Einstellungen von Sozialarbeitern für minderjährige Flüchtlinge, befristet für jeweils 1 Jahr, durch die Kämmerei zugesichert.

Weiterhin waren noch die Stellenforderungen im Bereich des Kern-ASD offen. Es konnten vorerst 2 der 3,5 ermittelten Stellen geschaffen werden.

Zur Situation der Erziehungs- und Familienberatungsstelle (EFB) erklärt Herr Isermeyer, dass neben der grundsätzlich geringen Ausstattung (3 VZE) dort ein Besetzungsproblem vorliege. In der momentanen Situation könne die kreisliche EFB die Sprechzeiten nicht mehr absichern.

Zu TOP 8 Sonstiges

Herr Isermeyer berichtet, dass ab dem 01.05.2016 Herr Lindemann für das Jugendamt zuständiger Dezernent sein wird.

Monika Kilian

Vorsitzende des
Jugendhilfeausschusses

stellv. Vorsitzende des
Jugendhilfeausschusses

Anne Sellnau

Schriftführerin